

Zeitschrift: NIKE-Bulletin
Herausgeber: Nationale Informationsstelle zum Kulturerbe
Band: 11 (1996)
Heft: 2: Bulletin

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Adressen der Autoren

ADRESSEN

Dieter Biedermann, Fürsprecher, Dienst für die Totalrevision der Bundesverfassung im Bundesamt für Justiz, Bundesrain 20, 3003 Bern

Emil Bosshard, Marktgasse 7, 9220 Bischofszell

Emanuel Fivian, Denkmalpflege der Stadt Bern, Erlacherhof, Postfach 636, 3000 Bern 8

Dr. Jürg Ganz, Denkmalpfleger des Kantons Thurgau, Ringstrasse 16, 8500 Frauenfeld

Dr. Erwin Graf, Eidg. Materialprüfungs- und Forschungsanstalt EMPA, Lerchenfeldstrasse 5, 9014 St. Gallen

Martine Koelliker, Conseillère en Conservation du patrimoine architectural, Département municipal des affaires culturelles, 19, Route de Malagnou, 1211 Genève 17

Christian Marty, Leiter der Abteilung Kunsttechnologie, Schweiz. Institut für Kunsthistorische Wissenschaft, Zollikerstrasse 32, 8032 Zürich

Dr. David Meili, Leiter Datenbank Schweiz. Kulturgüter (DSK), Erlachstrasse 5, Postfach, 3001 Bern

Dr. André Meyer, Präsident der Eidg. Kommission für Denkmalpflege, Büro für Architektur und Denkmalpflege, Tribschenstrasse 7, 6005 Luzern

Dr. Max Müller, Direktor Tierpark Dählhölzli, Tierparkweg 1, 3005 Bern

Michael Pattyn, dipl. Arch. ETH, Sachbearbeiter des Denkmalschutzes, Hochbauamt Fürstentum Liechtenstein, FL – 9490 Vaduz

Helmut F. Reichwald, Oberkonservator Landesdenkmalamt Baden-Württemberg, Mörikestrasse 12, 70178 Stuttgart

Susanne Rieder, Medien und Public Relations, Schweiz Tourismus, Bellariastrasse 38, 8027 Zürich

Dr. Ulrich Ruoff, Stadtarchäologe, Neumarkt 4, 8001 Zürich

Prof. Dr. Alfred A. Schmid, 1, Rue du Simplon, 1700 Fribourg

Dr. Jürg E. Schneider, Projektleiter, Büro für Archäologie, Neumarkt 4, 8001 Zürich

Dr. David Streiff, Direktor Bundesamt für Kultur, Hallwylstrasse 15, 3003 Bern

Wohnbasel

Fundgruben – Stille Örtchen ausgeschöpft

Präsentiert werden die fundreichsten Latrinen aus dem Basel des 13. bis 17. Jahrhunderts.

Als Plumpsklo und Müllschlucker geben sie Aufschlüsse über das Alltagsleben unserer Vorfahren, ihre Abfallsorgen und hygienischen Verhältnisse. Wir werfen einen Blick in die Toiletten von damals und lassen zeitgenössische Schriftquellen zur Abfallproblematik in Basel sprechen. Die reichen Funde – vom Weinglas bis zum Schweinefuss – führen uns in die Küchen und an die Esstische einiger Basler Familien. Ofenkacheln, Fensterglas oder Tabakpfeifen runden das Bild von Wohnkomfort und Lebensgenuss ab.

Ausstellungsdauer:

1. Juni bis 30. September 1996

Öffnungszeiten Mi-Mo 10-17 Uhr

Historisches Museum Basel
Barfüsserkirche, CH-4051 Basel
Tel. 061/271 05 05

COLARCH



Grindelstr. 2, 8304 Wallisellen
PC 80-1397-9

Tel 01 830 00 55
Fax 01 831 03 70

COLARCH
Seminar Farbe und Architektur

Der 3. Nachdiplom-Lehrgang beginnt

im Frühjahr 1997

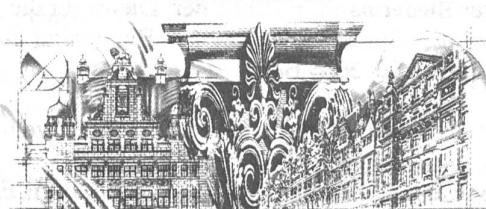
25 Seminarteile zu 3 Tagen,
berufsbegleitend 1997/99

Interessierte Architekten,
Farbgestalter, Malermeister,
Restauratoren und Denkmalpfleger

melden sich beim
Ausbildungszentrum SMGV, Grindelstr. 2,
8304 Wallisellen
Tel. 01 830 00 55 Fax 01 831 03 70



LEIPZIG LÄDT EIN



denkmal'96

ALTE BAUTEN
IN NEUEM LICHT

30.10. - 02.11.1996

Leipzig lädt ein: zur denkmal'96 - Europäische Messe für Denkmalpflege und Stadterneuerung. Sie bietet einen umfassenden Marktüberblick und neueste Informationen über Bau- und Restaurierungsmaterialien, Instandsetzungs- und Restaurierungstechniken und über das Handwerk in der Denkmalpflege. Das internationale Rahmenprogramm mit Tagungen, Symposien und Seminaren verleiht der Messe ihren internationalen Charakter. So finden unter anderem die internationale ICOMOS-Tagung „Konservierung der Moderne“, das Symposium „Holzarchitektur in Europa“ der Deutschen UNESCO-Kommission, die Tagung des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz „Historische Parks und Gärten – ein Teil unserer gefährdeten Umwelt“ und die 2. Bundestagung der Restauratoren im Handwerk des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks statt.

Auf Wiedersehen in Leipzig!

Das komplette Fachprogramm können Sie kostenfrei bestellen bei: Handelskammer Deutschland-Schweiz, Frau Renate Ulrich, Talacker 41, 8001 Zürich, Telefon 01/2213702, Telefax 01/2213766.

denkmal



Europäische Messe für Denkmalpflege
und Stadterneuerung



Wir möchten Sie gerne kennenlernen

Das PTT-Museum in Bern - das demnächst in eine öffentliche Stiftung umgewandelt wird - dokumentiert die Entwicklung der Post und Telekommunikation und betreut eine der grössten Sammlungen der Philatelie. Es pflegt und erweitert dieses Erbe seit 1907 und will es mit seinen Forschungen, Sammlungen und Ausstellungen weiten Besucherkreisen bekannt machen.

Wegen bevorstehender Pensionierung des Amtsinhabers ist die Stelle einer/eines

Direktorin/Direktors

neu zu besetzen.

Gesucht wird eine führungserfahrene, integrierende und kommunikative Persönlichkeit mit akademischem Abschluss oder gleichwertigem Leistungsausweis und mit ausgeprägtem Sinn für kulturelle Belange. Gleichrangig neben wissenschaftlicher Kompetenz sind Marketingkenntnisse, motivierende Personalführung und betriebswirtschaftliche Sensibilität erforderlich. Gewandtheit in der deutschen und französischen Sprache sowie gute Kenntnisse des Italienischen und Englischen sind für eine erfolgreiche Oeffentlichkeitsarbeit unerlässlich.

Stellenantritt: 1. Januar 1997 oder nach Vereinbarung.

Für Auskünfte steht Ihnen Herr Hugo Gasser, Tel. 031 338 58 07, gerne zur Verfügung. Ihre handschriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen wollen Sie bis zum 15. Juli 1996 einreichen unter Ref. Nr. 030/UK 3 an die

Generaldirektion PTT, Personal und Organisation,
3030 Bern



Der spezialisierte
Kunstversicherer
- weltweit!



Zypressenstrasse 76, 8040 Zürich
Telefon 01/242 82 50, Telefax 01/242 55 75

Köln Wien Brüssel Zürich
Paris London Mailand New York

Vorstandsmitglieder des Trägervereins NIKE

Präsidentin

Sibylle Heusser, dipl. Arch. ETHZ
Büro für das ISOS, Zürich

Vizepräsident

Dr. Martin Fröhlich
Denkmalpfleger für bundeseigene Bauten,
Amt für Bundesbauten (AFB), Bern

Quästor

Paul-Hubert Chopard
stv. Direktor Berner Kantonalbank, Bern

Georg Friedli
Fürsprecher, Bern

Cecilie Gagnebin-Bang
Präsidentin Schweiz. Verband
für Konservierung und Restaurierung (SKR), Genf

Dr. Urs Niffeler
Zentralsekretär Schweiz. Gesellschaft für
Ur- und Frühgeschichte (SGUF), Basel

Dr. Thomas Onken
Ständerat, Tägerwilen

Dr. David Streiff
Direktor Bundesamt für Kultur (BAK), Bern

ANGEBOT OFFRE ANGEBOT OFFRE ANGEBOT OFFRE

Stellenangebote und Werbung im NIKE Bulletin

Ab sofort publiziert das NIKE Bulletin Ihre Inserate

Adressatenkreis

Im Inland

In einer Auflage von 2000 Expl. erreicht das NIKE Bulletin über hundert eidg. Parlamentarier, alle Kantonsregierungen, sämtliche Dienststellen der Erhaltung beweglicher und unbeweglicher Kulturgüter, Museumskonservatoren, Restauratoren, spezialisierte Handwerker, Hochschulen und Technika sowie zahlreiche, an der Kulturgüter-Erhaltung interessierte Private

Im Ausland

250 Adressen der Kulturwahrung in 27 Ländern

Auflage

2'000 Expl. (dt. und franz. Fassungen zusammen)

Insertionspreise

Grösse

| | |
|------------------|--------------|
| 1/1 Seite | Fr. 1'000.-- |
| 1/2 Seite | Fr. 500.-- |
| 1/4 Seite | Fr. 300.-- |
| 4. Umschlagseite | Fr. 2'000.-- |

Anzeigenschluss

| | |
|-----------------------|-------------------|
| September-Nummer 1996 | 30. August 1996 |
| Dezember-Nummer 1996 | 21. November 1996 |

Auskunft und Zustellung der druckfertigen Vorlagen

NIKE
Moserstrasse 52
3014 Bern
Tel. 031 336 71 11
Fax 031 333 20 60

Für Plazierung und Aufnahme der Inserate ist die Redaktion zuständig

ANGEBOT OFFRE ANGEBOT OFFRE ANGEBOT OFFRE